

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **73 (2011)**

Heft 2: **Schulreisen in Graubünden**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

THEMA

Ideenbörse für Schulreisen	4
Ideas da viadis da scola sisum la Surselva	9
RhB – auch 2011 mit spannenden Schulangeboten	10
Walserweg Graubünden	11
Raus aus dem Schulzimmer	12
Über die Wirksamkeit von schulischen Aktivitäten «out of the door»	15
Schulreisen – ein Risikofaktor?	18

PORTRAIT

Daniela Kessler, Kindergarten Bünda, Davos Dorf	20
--	----

AUS DER GESCHÄFTSLEITUNG 22

PAGINA GRIGIONITALIANA 24

DIES UND DAS 26

AGENDA 32

AMTLICHES 35

IMPRESSUM 39

Erinnerung an eine Schulreise

Wenn jemand eine Reise tut, dann ist dies eine Bereicherung auf den unterschiedlichsten Ebenen. Die Planung und Vorfreude ist enorm spannend und beflügelt bereits lange vor dem Reisetart. Dies ist bei einer Schulreise sehr ähnlich. Vor allem, wenn die Schülerinnen und Schüler die Schulreise mitplanen dürfen. Da geht es um Vorschläge und Zielsetzungen einer Reise, aber auch um Kompromisse und demokratisch gefällte Entscheide. Im Zentrum stehen das gemeinsame soziale Erleben und das Miteinander.



Als ich die Schule besuchte, war eine Schulreise für mich etwas ganz Spezielles. Das Reisen hatte damals in meinem näheren Umfeld einen kleinen Stellenwert. Den meisten Familien fehlte das nötige «Kleingeld». Und wer ein Auto besass, war schon fast ein kleiner König oder eine kleine Königin. Zu Fuss führten die sonntäglichen Ausflüge in meiner Familie jeweils auf den Calanda oder ausnahmsweise mal nach Brambrüesch. So war es für mich als Drittklässlerin eine Sensation, als uns der Lehrer mitteilte: «Das Ziel unserer morgigen Schulreise ist die Lenzerheide. Wir fahren mit dem Postauto und wandern um den See.» Ich konnte kaum schlafen vor lauter Vorfreude und Aufregung. Denn die Fahrt mit dem Postauto war für mich eine Premiere. Stolz sass ich am Ausflugstag im Postauto auf meinem Sitz und drückte die Nase beinahe an der Fensterscheibe platt, um ja nichts von der vorbei fliegenden Landschaft zu verpassen. Ein Höhepunkt war das typische Postautohorn, welches der Chauffeur uns zuliebe etliche Male zum Klingen brachte. Für das Mittagessen suchten wir Holz, damit wir unsere Wurst, Brot und Äpfel über dem Feuer braten konnten. Anschliessend spielten wir Mädchen «Versteckis», sangen Lieder, bastelten Blumenkränze, die wir uns in die Haare steckten und badeten die Füsse im kalten Bergsee. Zum Abschluss erzählte uns der Lehrer eine spannende Geschichte, bevor wir viel zu schnell wieder die Heimreise antreten mussten. Glücklicherweise wurden wir von unsern Eltern am Bahnhof in Empfang genommen.

Ich wünsche Euch Bündner Lehrpersonen vom Kindergarten bis in die Oberstufe auch weiterhin unvergessliche und bereichernde Schulreiserlebnisse mit Euren Schulklassen!

Christina Bucher-Brini
Ständespräsidentin